

# Beschlussvorlage

Eigenbetrieb 81

Aktenzeichen:

Vorlage Nr.: BV/0638/2015

Vorlage für die Sitzung		
Betriebsausschuss	19.11.2015	öffentlich
Rat	07.12.2015	öffentlich

Beratungsgegenstand: **Entwurf des Wirtschaftsplanes für das Geschäftsjahr 2016 und der Finanzplanung für die Jahre 2015 bis 2019**

Anmerkungen zu Belangen von Seniorinnen und Senioren und Menschen mit Behinderungen:

Haushaltmäßige Auswirkungen/Hinweis zur vorläufigen Haushaltsführung:

## 1. Beschlussvorschlag:

**Dem als Anlage beigefügten Wirtschaftsplan des Wasserwerkes der Stadt Rheinbach für das Geschäftsjahr 2016 sowie der Finanzplanung für die Jahre 2015 bis 2019 wird zugestimmt.**

## 2. Sachverhalt/Rechtliche Würdigung:

### a) Erläuterungen zum Wirtschaftsplan

Der Wirtschaftsplan wird mit dieser Vorlage allen Ratsmitgliedern und sachkundigen Bürgern zugeleitet.

Die Beschäftigtenvertreter im Betriebsausschuss haben den Entwurf des Wirtschaftsplanes ebenfalls erhalten.

Gem. Abschnitt II Ziffer 6.8 der Zuständigkeitsordnung der Stadt Rheinbach ist der Betriebsausschuss zuständig für die ihm nach der Eigenbetriebsverordnung und nach der Betriebssatzung zugewiesenen Aufgaben.

Gem. § 4 Absatz 3 der Betriebssatzung berät der Betriebsausschuss die Angelegenheiten vor, die vom Rat zu entscheiden sind.

Hierzu gehört insbesondere die Beratung des Wirtschaftsplanes, der nach § 4 Buchstabe b) der Eigenbetriebsverordnung vom Rat festzustellen ist.

## **b) Allgemeine Erläuterungen**

Der Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2016 schließt mit einem geplanten Verlust von 20.950 € ab.

Die zu zahlende Eigenkapitalverzinsung, in Form einer Ausschüttung, an den städtischen Haushalt von rd. 166.000 € ist noch nicht berücksichtigt.

In der Sitzung des Rates der Stadt Rheinbach am 22.04.2013 wurde der Einführung der Eigenkapitalverzinsung für den Eigenbetrieb Wasserwerk zugestimmt. Diese wurde erstmals für 2014 in Höhe von 165.360,00 € als Ausschüttung an den städtischen Haushalt vorgenommen. Der Bilanzgewinn 2014 in Höhe von 156.770,47 € konnte hierfür verwendet werden. Lediglich 8.589,53 € mussten aus dem Eigenkapital entnommen werden.

Sofern sich der geplante Verlust für das Wirtschaftsjahr 2016 tatsächlich so einstellt, ist für das Wirtschaftsjahr 2017 eine Gebührenanpassung erforderlich um eine weitere Inanspruchnahme des Gewinnvortrages zu vermeiden.

Die Betriebsleitung wird den Wirtschaftsplan in der Sitzung erläutern.

Rheinbach, 5. November 2015

gez. Stefan Raetz  
Bürgermeister

gez. Walter Kohlosser  
Betriebsleiter